

Große Kunst im kleinen Dorf erleben

Fest Das heimische Publikum blieb dem Hochgenuss meist fern

Von unserem Reporter
Werner Dupuis

■ **Horn.** Seine Ausnahmestellung im rheinland-pfälzischen Kulturbetrieb bewies auch bei seiner dritten Auflage das Kunstfest Horn. Dank ihrer vorzüglichen persönlichen Kontakte gelang es der Galeristin Dagmar Rehberg, eine ganz besondere Melange brillanter Künstler auf die Bühne des Gemeindehauses zu locken. International renommiertes Ballett, eine Lesung von einem Fernsehstar, der sich literarisch mit seinen Pfunden beschäftigt, und eine Harfenistin der Extraklasse, wo gibt es das schon an einem Sonntag in der Provinz? Und ganz nebenbei präsentierte eine namhafte, international mit Preisen überhäufte Bildhauerin in der Rehbergschen Galerie und vor der Pfarrscheune ihre Arbeiten. Und nirgendwo wird charmanter der Eintritt kassiert. An der Kasse saß die langjährige frühere rheinland-pfälzische Kultusministerin Rose Götte.

Familie Rehberg ist eng verwachsen mit dem Ballett Mainz. Diese Liaison veranlasst Tänzer der Spitzenklasse zum außergewöhnlichen Ausflug in den Hunsrück. Anne Jung, mehrere Spielzeiten der Liebling des Mainzer Publikums und im Winter zum Nederlands Danz Theater gewechselt, kam mit Brett Conway und Danielle Rowe von Den Haag.

Im Gepäck hatten sie Musik des lettischen Komponisten Arvo Pärt. Mangels anderer Gelegenheit fand schon das Eintanzen vor dem Publikum statt. Die überschaubare Dimension des Gemeindehauses sorgte für eine Intimität, die jeden Atemzug und jede Regung der Tänzer offenbarte. Direkter ist die wunderbare, kaum zu überbietende Ästhetik des Balletts kaum zu erleben. Allein diese Performance lohnte den Ausflug nach Horn.

Der optische und inhaltliche Kontrast zu den zarten Tänzern hätte nicht exorbitanter ausfallen können, als mit dem pfundigen Schauspieler Rainer Hunold, der im Fernsehen sehr erfolgreich mit den Serien „Ein Fall für zwei“ und „Der Staatsanwalt“ ist. Er kämpft seit seiner Jugend mit dem Schlanksein und fühlte sich als Heranwachsender oft diskriminiert.

Seine Erlebnisse in der Umkleidekabine des Herrenausstatters beschreibt seine Erzählung „Lila Breitcord“. Amüsant und wortgewaltig forderte er das Recht auf individuelle Wahrnehmung auch für Dicke. Hunold ist nicht nur ein exzellenter Schauspieler, er hat durchaus auch literarisches Talent. „Mit allen Sinnen“, passgerecht zum Motto des rheinland-pfälzischen Kultursommers, zu dem auch das Horner Kunstfest zählt, lautet Hunolds Devise „Carpe Diem“ –



Im Dialog mit Dagmar Rehberg gab Madeleine Dietz (links) einen Einblick in ihr Schaffen (Bild oben links). Mit ihrem Spiel faszinierte die Harfenistin Silke Aichhorn das Publikum. Optischer Höhepunkt war das Ballett mit Anne Jung. Schauspieler Rainer Hunold machte Dicksein zum Thema. Fotos: Werner Dupuis

genieße den Tag. Dass er trotz aller Lust am Genuss mitten im Leben steht, beweist er, indem er sein Honorar der Simmerner Hospizgemeinschaft spendet.

Auf einen Exkurs in die Welt des Harfenspiels begab sich Silke Aichhorn mit ihrem Publikum. Die als Solistin wie Kammermusikerin konzertierende Musikerin gehört zu den gefragtsten und vielseitigsten Harfenistinnen. Mit ihrem 40 Kilo schweren Instrument ist sie rund um den Globus unterwegs.

Ihr Anliegen ist, das Image des Zupfinstrumentes neu zu definieren, weg von den sphärischen Klängen esoterischer Wohlfühlmusik, hin

zum Solo- und Orchesterinstrument mit ganz eigener Literatur. Zuletzt gab sie ein Privatkonzert bei Papst emeritus Benedikt XVI. im Vatikan. Nicht nur mit ihrer außergewöhnlichen Musik, sondern auch durch ihren Charme und ihre Liebenswürdigkeit zog sie das Publikum in Bann. Und wer wollte, konnte selbst ausprobieren, wie kompliziert das Harfenspiel ist.

Ganz nah am Publikum war auch Madeleine Dietz. In unverfälschtem Pfälzisch erläuterte die zu den bedeutendsten Bildhauern in Deutschland zählende ihre Skulpturen aus Stahl, Erde und Stein. Zentrales Thema ihrer künst-



lerischen Arbeit ist die Auseinandersetzung mit dem Werden und Vergehen menschlichen Lebens, die sehr stark durch eigene existenzielle Erfahrungen geprägt ist.

Ihr künstlerischer Ansatz hat unübersehbar religiöse Aspekte, und so verwundert es nicht, dass sie immer wieder in klerikalen Räumen tätig ist. Zurzeit arbeitet sie am Entwurf für den Altar einer neuen, riesigen Pilgerkirche im Marien-Wallfahrtsort Fatima.

Lag es am Termin zum Ende der Ferien oder an einer gewissen Übersättigung, Trägheit oder Bequemlichkeit des heimischen Publikums, dass das Gros der Besucher

nicht aus dem Hunsrück kam? Wo waren die hiesigen Kulturschaffenden und Kunstfreunde, die immer wieder den provinziellen Mief beklagen? Große Kunst im kleinen Dorf – das Fest von Dagmar Rehberg hat wieder einmal gezeigt, das dies möglich ist und wie faszinierend Kunst sein kann.

Die Ausstellung von Madeleine Dietz ist noch bis zum 7. Oktober in der Galerie Rehberg, Wilhelm-Oertel-Straße 5, in Horn zu sehen. Öffnungszeiten: Sonntag bis Dienstag, 14 bis 17 Uhr, oder nach Vereinbarung. Infos unter www.galerie-rehberg.de

Wir gratulieren

Geburtstage

ARGENTHAL. Herbert Kühnemund feiert den 75. Geburtstag. BÜCHENBEUREN. Jakob Ditz feiert den 74. Geburtstag. EMMELSHAUSEN. Friedrich Maxheim feiert den 89. Geburtstag. GEMÜNDEN. Lieselotte Engelmann feiert 85. Geburtstag. Evelyn Kub feiert 71. Geburtstag. Frieda Pullig feiert den 85. Geburtstag. Lothar Röpke feiert den 80. Geburtstag. HALSENBAACH. Walter Mandt feiert den 75. Geburtstag. HEYWEILER. Charlotte Neumann feiert den 78. Geburtstag. HORN. Willibert Härter feiert den 71. Geburtstag. Ewald Schmidt feiert den 79. Geburtstag. KASTELLAUN. Johanna Lerdo feiert 93. Geburtstag. Margret Thomas feiert 84. Geburtstag. Paul Valcourt feiert den 74. Geburtstag. LAUFERSWEILER. Heidemarie Liesch feiert den 71. Geburtstag. PERSCHIED. Heinrich Henrich feiert den 92. Geburtstag. PFALZFELD. Margot Hammes feiert den 82. Geburtstag. PLEIZENHAUSEN. Walter Schneider feiert den 95. Geburtstag. RHEINBÖLLEN. Werner Allenbacher feiert den 78. Geburtstag. SIMMERN. Kriemhild Junker feiert 75. Geburtstag. Maria Elisabeth Solzbacher feiert 82. Geburtstag. STEINBAACH. Helmut Petry feiert den 83. Geburtstag.

Wenn Sie möchten, dass Ihr Geburtstag oder Ihr Ehejubiläum kostenlos veröffentlicht wird, melden Sie sich einfach bei der Redaktion, Telefon 01803/246 890-21 (9 Cent pro Minute aus dem Festnetz; Mobilfunkhöchstpreis 42 Cent pro Minute).

Verbände & Gruppen

VG St. Goar-Oberwesel

Oberwesel, Gehäichnis: Mittwoch, 10. September, 9 Uhr, Generationentreff, Marktplatz.

Tina Termina ...

... ist die „virtuelle“ Redaktionsassistentin der RZ, die dafür sorgt, dass Termine veröffentlicht werden. Senden Sie ein Fax an die 01803/246 890 99 oder eine E-Mail an tina-termina-j@rheinzeitung.net. Telefonisch erreichen Sie sie unter 01803/246 890 21 (9 Cent pro Minute aus dem Festnetz; Mobilfunkhöchstpreis 42 Cent pro Minute).

Impressum

Rhein-Hunsrück-Zeitung

Lokalausgabe der Rhein-Zeitung
vereint mit HUNSRÜCKER ZEITUNG (159. Jahrgang)
Herausgeber und Verlag:
Mittelrhein-Verlag GmbH, Koblenz
Verleger und Geschäftsführer: Walterpeter Twer
Chefredakteur: Christian Lindner
Stellvertretende Chefredakteure: Peter Burger (Lokales), Manfred Ruch (Zentralredaktion)
Mitglied der Redaktion: Marcus Schwarze (Leitung Digitale Inhalte)
Lokalredaktion: Thomas Torkler (Leitung, Autorenschreiber), Martina Koch (mko), Markus Lorenz (mal), Wolfgang Wendling (ww), Regionalreport: Olaf Paare (Leitung, oip), Mirko Bernd (mb), Michael Bongard (bom). Regionalreport: Kurt Knaudt. Regio-CvD: Dietmar Buschwa. Chefredakteur Regionales: Volker Boch (vb).

Zentralredaktion (leitende Redakteure): Chef vom Dienst: Dirk Kurz, Jörg Peter Herrmann. Regionales: Birgit Pielen. Journal, Leben, Reise: Michael DeFrancesco. Kultur: Claus Ambrosius. Sport: Jochen Dick. Optik: Jens Weber. Chefredakteur: Ursula Samary. Korrespondenten: Dietmar Brück (Mainz), Rena Lehmann (Berlin).
Wir beziehen die Nachrichtenagenturen dpa und epd.
Kontakt zur Redaktion
Lokalredaktion: Aulergasse 10, Am Zentralparkplatz, 55469 Simmern, Tel. (06761) 967 74-40, Fax (06761) 967 74-50, Mail: simmern@rhein-zeitung.net
Regionalsport: Römerstr. 4, 55543 Bad Kreuznach Tel. (0671) 257-57, Fax (0671) 257-34
Mail: sport.simmern@rhein-zeitung.net
Zentralredaktion: August-Horch-Str. 28, 56055 Koblenz Tel. (0261) 892-240, Fax (0261) 892-770
Mail: redaktion@rhein-zeitung.net

Kontakt zum Verlag
Mittelrhein-Verlag, August-Horch-Str. 28, 56070 Koblenz, Tel. (0261) 892-00, Fax (0261) 892-770
Internet: www.rhein-zeitung.de
Anzeigen: rz-Media GmbH, August-Horch-Str. 28, 56070 Koblenz. Geschäftsführer: Hans Kary
Druck: Industrie Dienstleistungsgesellschaft mbH, 56055 Koblenz, Geschäftsführer: Dr. Ulrike Schröder

Anzeigen-Service:
Tel. (0261) 9836-2003, Fax (0261) 9836-2006
Mail: anzeigen@rhein-zeitung.de
Mediadaten und Anzeigenbestellung im Internet: www.rhein-zeitung.de
Gültige Mediadaten Nr. 73 vom 1. Januar 2014
Zustellung und Abo-Service:
Tel. (0261) 9836-2000, Fax (0261) 9836-2222
Mail: vertrieb@rhein-zeitung.net

Servicepunkt Simmern für Anzeigen und Abo:
Aulergasse 10, 55469 Simmern, Öffnungszeiten: Mo bis Fr. 9 bis 12.30 und 13 bis 16 Uhr
Derzeitiger Bezugspreis im Monatsabo: € 30,70 (inkl. 7% Mehrwertsteuer; bei Zustellung im Ausland und/oder per Post ggf. abweichend)

Zum Druck verwenden wir Recycling-Papier mit einer Altpapierquote von mindestens 70 Prozent

Das große Summi-Puzzle



Täglich Puzzleteil ausschneiden und zusammenfügen!
Weitere Infos unter www.rz-summi.de

Tipps & Termine

Dies & Das

Kastellaun, Perlengasse 1: 11 bis 14 Uhr, Rhein-Hunsrück-Tafel geöffnet.

Boppard-Buchholz, evangelisches Gemeindezentrum: 20 Uhr, Gemeindeabend zum Thema „Du

Im Notfall

Notruf

Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst/Notarzt 112

Krankenhäuser

Simmern: Telefon 06761/81-0.
Boppard: Telefon 06742/1010.
St. Goar: Telefon 06741/800-0.
Oberwesel: Telefon 06744/712-0.

Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Rheinland-Pfalz: Telefon 116 117 (ohne Vorwahl). Der Bereitschaftsdienst beginnt am Mittwoch um 14 Uhr und endet am Donnerstag um 7 Uhr. Am Wochenende beginnt der Bereitschaftsdienst am Freitag um 16 Uhr und endet am Montag um 7 Uhr. An Feiertagen beginnt der Be-

schaftsdienst am Vorabend des Feiertages um 18 Uhr und endet am Folgetag um 7 Uhr.

Wochenmärkte

Kastellaun, Marktplatz: 7 bis 13 Uhr.
Sohren, Parkplatz Porzellanhaus Kaeyer: 7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt.

reitschaftsdienst am Vorabend des Feiertages um 18 Uhr und endet am Folgetag um 7 Uhr.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst: Telefon 0180/504 03 08. Wochenenden 11 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr sowie mittwochs von 14 bis 18 Uhr nach vorheriger Vereinbarung. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.bzk-koblenz.de

Augenärzte

Augenärztlicher Notfalldienst: Über die DRK-Rettungsleitstelle Koblenz, Telefon 0261/192 22.

Apotheken

Apothekennotruf: Telefon 01805/258 825 plus Postleitzahl des

ANZEIGE

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil unserer Ausgabe liegen Prospekte nachfolgender Firmen bei:

Boecker
Kaufhof

Standortes (14 Cent pro Minute aus dem Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus den Mobilfunknetzen).

Frauenhaus Bad Kreuznach: Hilfe für misshandelte Frauen und Kinder, Telefon 0671/448 77.

Frauenhaus Koblenz: Hilfe für misshandelte Frauen und Kinder, Telefon 0261/942 10 20.

Weißer Ring, Außenstelle Rhein-Hunsrück. Kontakt: Harald Süßenbach, Telefon 06742/801 437, Fax 06742/801 436. Kostenfreier Opfernortruf, Telefon 01803/343 434.

Alle Dienstpläne werden von den Ausführenden in eigener Verantwortung erstellt. Wir übernehmen daher keine Gewähr für deren Richtigkeit.